

Satans Eden Nr. 165

Ministertreffen

Fragen für April

28. April 2024

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Gott Segne euch. Amen. Beugen wir unser Haupt in einem Moment des Gebets.

Lieber gnädiger Vater, wir sind so dankbar, hier zu sein, Herr. Und wissen Sie, wir kommen hierher, weil wir Ihnen zeigen wollen, dass wir Sie lieben. Und deshalb, Vater, möchten wir Dich auch die ganze Woche über bei uns haben.

Vater, wir beten nur, dass Du jetzt über uns wachen mögest, während wir Dein Wort öffnen. Im Namen Jesu beten wir. Amen.

Sie können sitzen.

Gestern hatten wir also unsere Fragen und Antworten für April, für das Ministertreffen. Wir mussten es eine Woche verschieben, weil unser Bruder Mario in der Woche zuvor nicht teilnehmen konnte. Wie auch immer, aber das war okay.

Wir haben also immer noch etwa 30 Leute, und ich kenne keine andere Stelle in der Botschaft, dass sie ein monatliches Dienstreffen auf der ganzen Welt haben, und wir haben so viele Brüder, die teilnehmen. Dafür bin ich dankbar.

Heute Vormittag werden wir uns mit einigen Fragen der afrikanischen Brüder befassen. Wir hatten diesen Monat keine von den spanischen Brüdern, aber am Ende werde ich über etwas berichten, das ich für die spanischen Brüder getan habe, und zwar über das Licht von 1. Mose 1:3.

Zitat zu Frage Nr. 1: Ist dies ein Zeichen des Endes Sir 62-1230E P:124 Und als das Geheimnis beendet war, sagte der Engel: "Zeit wird nicht mehr sein", und sieben Donner warfen ihre Stimmen hinaus.

Was, wenn es etwas ist, das uns wissen lässt, wie wir in den entrückenden Glauben eintreten können? Ist es? **Werden wir rennen und über Mauern springen?** (Das ist ein Fragezeichen.) Wird irgendetwas geschehen, und **diese alten, verunstalteten, abscheulichen Körper verändert werden?**

Kann ich es noch erleben, o Herr? Ist es so nah, dass ich es sehen werde? Ist das die Generation? Sirs, meine Brüder, welche Zeit ist es? Wo sind wir jetzt?"

Frage Nr. 1: "Zeit wird nicht mehr sein", und sieben Donner warfen ihre Stimmen hinaus. Wird sich dies während des Dienstes nach der Auferstehung im Zelt erfüllen, da er ihn mit den folgenden Ereignissen in Verbindung brachte:

Wird es uns wissen lassen, wie wir in den entrückenden Glauben eintreten können?

Werden wir rennen und über Mauern springen?

Werden diese alten, verunstalteten, abscheulichen Körper verändert werden?

Antwort auf Frage Nr. 1: Die Frage lautete: "Wird sich dies während des Auferstehungsdienstes erfüllen?" Nun, es war in unseren Tagen noch nicht erfüllt, wie der Prophet sagt. Es war nicht, war es? Dann müssen wir auf seine Wiederkunft in der Auferstehung warten.

Nun, ihr denkt alle, nun, der Rückkehrdienst ist irgendwie seltsam. Wer hatte einen Rückkehrdienst? Na, wisst ihr was? Ich könnte Ihnen eine ganze Reihe von Leuten nennen.

In Ordnung, vor allem tat Jesus das, denn Er hatte einen Dienst vor der Auferstehung und nach der Auferstehung. Und Moses. Oh ja, ich habe ihn vergessen. Er wird auferweckt werden und zu den Juden gehen, nicht wahr? Der zweite Teil seiner Auferstehung ist also noch nicht einmal fertig. Sie warten immer noch darauf. Wie wäre es mit Elia? Hatte er nicht einen Dienst vor der Auferstehung und einen Dienst nach der Auferstehung?

Hey, es fängt an, lebendig zu werden. Die Bibel beginnt lebendig zu werden. Richtig? Und William Branham. Ja. Weißt du was? Ich weiß nicht, ob wir irgendetwas über Paulus gesehen haben, aber ich denke, wer weiß? Wir werden ihn in der Auferstehung sehen, also wer weiß, was passieren wird? Aber wir haben mindestens vier Sachen.

Es wird einen Dienst vor der Auferstehung und einen Dienst nach der Auferstehung durch der ganzen Bibel geben. Ist das nicht wunderbar? Und weißt du was? Wir werden Henoah wiedersehen. Alles klar?

Betrachten Sie also unseren Tod nicht als das Ende unseres Dienstes. Ich meine, Samuel, er wurde von der Hexe von Endor heraufbeschworen, erinnerst du dich? Und er war immer noch ein Prophet. Du gehst also unter, du wirst als Prophet geboren, du lebst als Prophet und du kommst als Prophet zurück. Und so das ist die Art Gott ist.

Er zeigt uns die ganze Zeit nur die Auferstehung, und Er zeigt uns die ganze Zeit ewiges Leben. Wie auch immer, ich hoffe, das hilft euch zu erkennen, dass es nicht nur Jesus, Alpha und Omega sind, sondern auch Moses, Elias, Jesus und William Branham.

Das ist wunderbar. Und weißt du was? Ihr werdet eine Vor- und eine Nachbereitungszeit des Teilens haben, weil ihr Könige und Priester sein werdet, also habt ihr auch einen Dienst vor euch. Seht ihr? Also, denken Sie einfach darüber nach. Das sind fünf. Ich meine, das ist Gnade.

Denn Bruder Branham wird auch in diesem Zeitalter der Prophet bleiben. Denken Sie an die Hinweise, die er uns gegeben hat.

Lassen Sie uns in derselben Predigt zurückgehen und den Paragraf vor dieser lesen, in unserer Suchmaschine ist es tatsächlich 123, ich glaube, es sind 64 in unseren gedruckten Büchern, und wir werden damit in Paragraf 123 von **Schau weg zu Jesus 63-1229E P:123** beginnen

123 Nun höre! Dieser Engel kam vom Himmel herab. Seht ihr, die anderen sieben Engel der sieben Kirchen Altern waren irdische Boten, aber dieser Engel... Die gesamte Botschaft ist fertig. Der siebte Engel endet das Ganze Ding.

Nun, da dies gesagt ist, sind wir uns alle einig, wer diese sieben irdischen Boten waren. Diese sieben irdischen Engel waren die Boten ihrer Zeitalter, Menschen. Fangen wir an mit Paulus, dann Irenäus und Martin, Columba usw., und der letzte Engel, den wir kennen, war William Branham. Er sagt

"Und dieser Engel kommt, nicht auf die Erde; Er ist kein Mann von der Erde, wie die Boten der Kirchen Altern; (Nimm also die sieben, die du hast, lege sie beiseite.), das ist fertig. Aber dieser Engel bringt die nächste Ankündigung.

Nun wissen wir, dass er nicht von irdischen Menschen spricht. Er spricht vom Herrn Jesus Christus, der der Engel des Bundes ist. Derselbe, der mit Israel in der Wüste war.

Denkt daran, Bruder Branham sagte, dass die gleiche Feuersäule, die bei Israel war, in Jesus kam, und jetzt habt ihr Jesus in Jesus. Okay, Gott hat also gesagt, was hat Jesus gesagt? Ich bin im Namen meines Vaters gekommen. Ist das richtig? Wie heißt Er dann? Nun, sein Name ist Jesus. Es muss Jesus sein.

Wir würden Jesus Sehen 58-0612 P:55 Schau. Als Er hier auf Erden war, wie viele wissen, dass dies die Feuersäule war, die den Kindern Israels in der Wüste folgte, dass **es Christus war, der Engel des Bundes**? Alles klar.

Und wie viele wissen, dass das Jesus in Jesus war, derselbe Geist? Schau, als sie Ihn fragten, Johannes 6, und riefen Ihre...? ... Aufmerksamkeit darauf zu lenken. Sie sagten: "Du sagst, du seist größer als Abraham?"

Und sagte: "Nun, du bist doch erst fünfzig Jahre alt." Er sagte: "Ehe Abraham war, ICH BIN." (Nun, wer ist das ICH BIN?) ICH BIN, war im brennenden Dornbusch. Ist das richtig? Eine Feuersäule... Als Er hier auf der Erde war, sagte Er: "Ich bin von Gott gekommen und gehe zu Gott." Hat Er es gesagt? Und dann, wenn Er von der Feuersäule kam, kehrte Er wieder zu es zurück.

Nach Seinem Tod, Begräbnis und Auferstehung war der heilige Paulus auf dem Weg nach Damaskus, als ihm ein großes, helles Licht ins Gesicht schlug und ihn blendete. Keiner von ihnen sah Es. Paulus sah Es.

Es blendete ihn; Er fiel zu Boden. Was ist diese Feuersäule, wieder? "Saul, Saul, warum verfolgst du Mich?" "Wer bist Du, Herr?" "Ich bin Jesus." Ist das richtig?

Nun, was ist mit dieser Feuersäule? Okay, nun, es wird in der Schrift die Schekina-Herrlichkeit genannt. Bruder Branham sagte in 1. Mose 1:3, dass es dieses heilige Licht ist. Das ist also der Anfang. Und das werden wir ganz am Ende der Predigt studieren.

Nun, zurück zu **Wir würden Jesus sehen**. Während er fortfährt... *"Und ein Engel bedeutet ein Bote. Und Er kommt vom Himmel herab, bekleidet mit dieser Feuersäule, einer Wolke, mit einem Regenbogen über Seinem Haupt. Und ein Regenbogen ist ein Bund. Es war Christus, der mit einem Fuß auf dem Land und mit dem anderen auf dem Meer stand und schwor, dass die Zeit nicht mehr sein wird.*

Nun, ich denke, es ist interessant. Ein Fuß auf dem Land und ein Fuß auf dem Meer. Nun, was repräsentiert das Meer? Völker, Nationen, Massen und Sprachen. Was ist das? Die Welt. Was stellt Land dar? Amerika.

In Ordnung, die Feuersäule wurde als drei Regenbögen über Bruder Branham gesehen, und Er erschien in Afrika, als wir uns dort trafen. Ich finde es einfach interessant. Ich sage nicht, dass es das ist, aber ich denke, es könnte so sein. Aber ich bin kein Prophet.

Das ist es also, wonach wir Ausschau halten, wenn Christus Selbst Sich bei Seinem zweiten Kommen materialisiert. Wie ich bereits gelehrt habe, sagte Bruder Branham, sind der erste und der letzte Dienst dasselbe, und die erste und die letzte Botschaft sind dieselben.

Das Meisterwerk 64-0705 P:99 *"Alpha und Omega sind dasselbe. Er sagte: **"Ich bin Alpha und Omega."** Er sagt nie irgendetwas dazwischen, (Wenn du also ein Brett hast, und es ist kein Hybridbrett, sondern es ist ein echtes Brett von einem echten Baum, der gefällt wird, und es ist Eiche an einem Ende. Am anderen Ende wird es Eiche sein. Wie auch immer, sagt er, ich bin Alpha und Omega. Nichts dazwischen.)*

"Ich bin Alpha und Omega, der Erste und der Letzte. "Das war's.

Der erste und der letzte Dienst sind dasselbe. Die erste Botschaft und die zweite, letzte Botschaft sind dasselbe Ding.

"Ich war in Alpha; Ich bin in Omega." *"Es wird einen Tag geben, der nicht Tag oder Nacht genannt wird, aber an der Abendzeit wird es hell sein." Seht ihr?*

Alpha und Omega; Es ist das Erste und das Letzte geworden. Oh mei, Brüder, wir könnten stundenlang damit verweilen. Und das haben wir.

Ok, wir haben das behandelt, aber lassen Sie es mich zur Auffrischung noch einmal sagen. Inwiefern sind die beiden Dienste und Botschaften identisch? Denken Sie darüber nach. Inwiefern unterscheiden sich die beiden Botschaften? Jesus hatte einen Dienst vor der Auferstehung und dann einen Dienst nach der Auferstehung.

Er hatte auch eine Botschaft, die zu Seiner Zeit an die Menschen ging, als Er Seinen Dienst vor der Auferstehung predigte. Er lehrte die Menschen, wie man lebt und wie man miteinander umgeht.

Das ist **Matthäus, Kapitel 5-7**, die Bergpredigt. Er kam mit vielen unfehlbaren Beweisen Seines Dienstes mit Zeichen, die Ihm folgten, mit Heilung und dem Zeichen des Messias.

Dann hatte Er einen Dienst nach der Auferstehung, in dem Er damit begann, andere Leben zu vermitteln. Er sprach zu ihnen vom ewigen Leben, und sie erhielten die Kühnheit, nur auf die Verheißung auf der anderen Seite zu schauen, wo sie für immer leben würden.

William Branhams Dienst vor der Auferstehung war genau derselbe. Er lehrte uns, wie wir leben und miteinander umgehen sollen, und er kam mit Zeichen und Wundern und Zeichen des Messias, die uns wissen ließen, dass das, was er uns lehrte, genau dasselbe war, was Jesus uns lehrte.

Wir können also auch davon ausgehen, dass Bruder Branhams Dienst nach der Auferstehung derselbe sein wird wie der von Jesus. Und wir werden uns auf das Leben nach dem Tod konzentrieren, wie es auch Jesus im ersten Gemeindezeitalter getan hat. Fahren wir nun mit Paragraf 124 fort:

Und denkt daran, als Jesus zurückkam, ging Er durch die Mauer. Sie alle empfangen den Heiligen Geist, und zuvor waren sie Feiglinge, und etwas geschah. Sein Dienst nach der Auferstehung veränderte sie. Sein Dienst vor der Auferstehung half ihnen, ein gutes Leben zu führen, aber seine Zeit nach der Auferstehung veränderte sie dorthin, wo sie kopfüber aufgehängt wurden, und sie wurden gekreuzigt.

Ihnen wurden die Köpfe abgeschlagen. Es war ihnen egal, weil es keine Rolle spielte. Es spielte keine Rolle, wie sie starben. Sie werden sterben, weil sie eine Auferstehung erleben werden.

124 *Wo stehen wir, meine Herren? Worüber ist das alles? Ich frage euch. Die anderen Engel waren Boten, Männer der Erde. Aber dieser Engel...*

Dieser sprach zu dem Engel der Kirche von Laodizea; an den Engel der Kirche von Ephesus, die Boten der Erde (seht ihr?), Männer, Boten, Propheten und so weiter an die Kirchen.

Aber dieser Eine kam nicht von der Erde; Er ist vom Himmel herabgekommen, weil das Mysterium alles fertig ist. Und als das Geheimnis zu Ende war, sagte der Engel: "Die Zeit wird nicht mehr sein", und sieben Donner stießen ihre Stimmen aus.

Dann sagt er... "Was, wenn es etwas ist, das uns wissen lässt, wie wir in den entrückenden Glauben eintreten können? Ist es?" Dann stellt er die Frage: "Werden wir rennen und über Mauern springen?"

Nun, das ist eine gute Frage, aber wir müssen wirklich verstehen, wovon er spricht.

Er sagt nicht, dass es uns lehren wird, über Mauern zu rennen und zu springen. Er stellt einfach die Frage.

Er stellt die Frage: "Werden wir?" Aber beachten Sie, dass er nie gesagt hat: "Wir werden." Wenn ihr also spirituelle Legasthenie habt und seht, werden wir, wie, wir werden, dann werdet ihr anfangen, darüber nachzudenken und Dinge zu tun und über Berge zu springen und alles andere.

Wenn man das, was er gesagt hat, rückwärts liest, wird man das, was er sagt, falsch interpretieren.

Denkt daran, dass er sagte, wir müssten dies so predigen, dass einige darüber nachdenken und andere gehen.

Aber er sagte auch, dass dieser Teil für die Juden ist.

Siebzig Wochen von Daniel 61-0806 P:50 *Nun, meine Pfingstler Brüder, jetzt meine Zeugen Jehovas Brüder, wisst ihr... Wissen Sie, wo die 144.000 aufgetaucht sind?*

Wisst ihr, wo all die großen Wunder der Offenbarung erschienen sind? Drüben im jüdischen Zeitalter, nicht in unserem. Es ist nichts darin aufgezeichnet, nur die Kirche, die sich fertig macht und hinausgeht.

Sicher, mit der Kraft Gottes können wir Wunder vollbringen und Heldentaten vollbringen, das wissen wir. Aber die wirkliche Sache war hier drüben bei den Juden; (Und siehe, wir wissen das, aber wir werden es nicht tun, bis Gott uns sagt, dass wir es tun sollen, weil wir Brüder sind. Und unser ältester Bruder sagte: "Ich tue nur das, was der Vater Mir zuerst zeigt." Diesem Muster müssen wir folgen. Ich meine, die wirkliche Wirkungskraft, das Wirken von Wundern. Die 144.000 tauchen dort nicht auf.

Sie sind drüben... Sie erscheinen nicht im 3. Kapitel; sie sind weiter drüben in der Heiligen Schrift. Und jetzt sehen wir, dass all diese Dinge stattfinden sollten war in dieser Zeit der siebzigsten Woche, der letzten Woche.

Nun, das ist während der Trübsalszeit, denn denkt daran, die Hälfte der letzten Woche ist bereits vergangen. Als Jesus lebte, dauerte Sein Dienst dreieinhalb Jahre.

Nun, wenn sie bereits neunundsechzig Wochen hatten und es genauso gelebt haben, wie Gott es gesagt hat, und es genauso geschah, wie Gott es gesagt hat, dann gibt es noch eine weitere Woche, die den Juden versprochen wurde.

*Nun, Brüder, **macht euch bereit. Seht ihr, Seht ihr? Hören Sie, wie nah wir dran sind.***

Das ist in Daniel, und Daniel spricht von den Juden, die Heldentaten vollbringen werden. **Daniel 11:32**
Und wer Böses gegen den Bund tut, den soll er verderben durch Schmeicheleien; das Volk aber, das seinen Gott kennt, wird stark sein und Heldentaten vollbringen.

Seht also, die Leute in Daniels Dienst waren zu den Juden, und so sind sie diejenigen, die die Heldentaten vollbringen werden.

Wartet also nicht auf eine Zeit, in der wir Heldentaten vollbringen, die mit den 144.000 Juden stattfinden wird. Bruder Branham fragte: "Werden wir?" Nicht "Wir werden". Seien Sie hier also sehr vorsichtig. Denn wir können nur das tun, was Gott uns sagt.

Wird irgendetwas geschehen, und diese alten, verunstalteten, abscheulichen Körper werden verändert werden? Kann ich es noch erleben, o Herr? Ist es so nah, dass ich es sehen werde? Ist das die Generation? Sirs, meine Brüder, welche Zeit ist es? Wo sind wir jetzt?"

Aber ich habe versucht, die anderen zu erklären, und ich habe einen Fehler gemacht. Das wird meiner Meinung nach (ich sage nicht, dass der Herr mir das sagt) die Sache sein, die den entrückenden Glauben für das Weggehen in Gang setzen wird. Seht ihr, Seht ihr?"

Und so haben wir Prediger, die ganze Treffen abhalten, wo sie sieben Tage lang am dritten Zug predigen. Und Bruder Branham sagte: "Nun, ich darf sehr wenig darüber sagen, weil es großen Schaden anrichten wird, falls der Teufel es jemals in die Finger bekommt." Er sagte also, dass es identifiziert wurde.

Wisst ihr, es gibt ein wiederauferstandenes Leben mit den Fisch. Es wurde Leben mit Hattie Wrights Kindern vermittelt. Da waren die Eichhörnchen, welches das geschaffene Leben war. Und ich glaube, es gibt noch ein weiteres Mal, dass Bruder Branham, Ich versuchte, mich daran zu erinnern, dass der dritte Zug stattfand. Aber wie auch immer, es war fast wie ein gewöhnliches Ereignis, aber es fand statt. Seht ihr, der dritte Zug war für ihn.

Es ist nicht für uns, es ist für ihn. Es ist für uns in der Tatsache, dass, wenn wir durch diesen kleinen Raum gehen und herauskommen und wir nicht wissen, was passiert ist, dann ist das für uns, in Ordnung? Ansonsten ist das sein Dienst.

*Jetzt, und das... **Ich muss nur eine kleine Weile still liegen.***

Nun, denken Sie darüber nach. Moses lag still für was, 40 Tage? Und dann kam er mit den Sachen herunter, und die Leute hatten sich umgedreht und machten alle möglichen Sachen, und so regte er sich tatsächlich auf.

Und er war mir und Bruder Vayle ähnlicher, glaube ich, denn Bruder Branham. Aber wie auch immer, also warf er diese Steine hinunter und es öffneten einen Krater und nahmen einen ganzen Haufen von ihnen mit. So musste Mose eine Weile schweigen. Bruder Branham sagt, ich müsse jetzt eine Weile still liegen.

Ich würde eine Weile nachdenken. Wissen Sie, wenn eine halbe Stunde 22 1/2 Jahre dauert und er seit 65 nicht mehr auf der Szene ist, dann ist das eine Weile. Okay, aber er liegt immer noch still. Aber er wird zurückkommen.

Nun, denkt daran (und wer sich dieses Band anhört), dass ihr vielleicht sofort eine solche Veränderung in meinem Dienst seht, zurückfallen... Nicht nach oben gehen, zurückfallen...

Wir sind jetzt in dem Alter, und es kann nicht mehr weitergehen. Wir müssen hier nur eine Minute warten, bis das hier drüben passiert, um aufzuholen, dann ist es soweit. Aber es ist gründlich identifiziert.

Nun, wir alle wissen: "**Alpha muss Omega werden**". Ist das schon passiert? Nun, ein Teil davon ist, dass Jesus einen Dienst vor der Auferstehung hatte und er 33 1/2 Jahre lebte und William Branham einen Dienst von 33 + Jahren hatte.

Denn der Engel kam 1933 auf den Fluss herab und er starb Ende 1965. Und sein Dienst begann, bevor der Engel im Jahr 33 herabkam.

Ich glaube also, dass zwei dieser drei Dinge zu dieser Zeit geschehen werden, wenn er für seinen Dienst nach der Auferstehung zurückkehrt. Nun, ich könnte mich irren und keine Ahnung haben, was zu dieser Zeit geschehen wird, denn ich bin kein Prophet.

Aber es ist unter seinem Ministerium noch nicht geschehen, aber es wird geschehen. Wir bekommen unseren Körper verändern und diese Dinge, und sein Dienst ist eine Art Alpha-Dienst von Jesu Christi.

Was wir also suchen, ist der Rest seines Dienstes. Nun zu den Juden: Was sie suchen, ist der Rest von Moses' Dienst, der Rest von Elias Dienst. Wir sind auf der Suche nach dem Rest von William Branhams Dienst.

Denken Sie daran, lassen Sie ein Wort weg und Sie haben es nicht verstanden. Und Er erscheint denen, die Ihn suchen.

Geh ich zu schnell? Ich fühle mich, als säße ich auf einem Pferd oder so, und ich bewege mich irgendwie schnell.

Zitat zu Frage Nr. 2 Fragen und Antworten COD 64-0823E P:87 306 *Wird nach der Entrückung der Braut eine der törichten Jungfrauen gerettet werden oder werden sie alle verloren gehen? Nein. Seht ihr, für die Heiden Kirche wird alles zu Ende sein, wenn die Braut von der Erde genommen wird.*

*Der Geist Gottes verlässt die Erde: "**Wer schmutzig ist, ist noch schmutzig; Wer gerecht ist, ist noch gerecht; Wer heilig ist, ist immer noch heilig.** Mit anderen Worten, das Heiligtum wird rauchig, wo der Anwalt steht, um den Fall zu vertreten.*

Christus verlässt das Heiligtum; Seine Zeit als Mediator ist vorbei. *Die Entrückung kommt; Er verlässt das Heiligtum, geht hinaus, nimmt das Buch der Erlösung und beansprucht alles, was Er erlöst hat. **Es gibt kein Mediator Werk mehr.***

Frage Nr. 2: Sie haben an einigen Stellen gesagt, dass es **im Laufe des Jahrtausends weitere Heiligungen** geben wird. Warum? Weil er sagte: "**Christus verlässt das Heiligtum; Seine Zeit als Mediator ist vorbei**" und fügte dann hinzu: "**Es gibt kein Mediator Werk mehr.**"

Wir sprechen nicht von Mediator Werk, wenn wir sagen, dass es im Millennium eine weitere Heiligung geben wird. Ihr seid geheiligt durch das Waschen des Wassers durch das Wort, nicht wahr? Nun, dann denkst du nicht, dass du wie einige dieser verrückten Leute bist, die denken, dass sie das Wort werden? Und jetzt ist also nichts mehr übrig.

Im Laufe des Jahrtausends werden wir lernen, wie man Könige und Priester wird. Im ganzen neuen Jerusalem werden wir weiter lernen. Du kannst das Lernen von Gott nie erschöpfen. Es wird wunderbar werden.

Antwort auf Frage Nr. 2: Bruder Branham sagt, in Future Home (Zukünftiges Heimat) dass es im Laufe des Millenniums weitere Heiligungen geben wird, und Bruder Vayle erläuterte, wie es sein würde. Das liegt daran, dass wir durch das Wort reingewaschen werden und dass es während des Millenniums und bis ins Neue Jerusalem hinein weitere Belehrungen geben wird.

Denkt daran, dass die Erde durch das erste Feuer geheiligt wird, das vor dem Millennium ist, und dann am Ende des Millenniums, das wieder geheiligt wird. Richtig?
Das ist also eine weitere Heiligung und bereitet uns auf das Neue Jerusalem vor.

Wie werdet ihr die Rolle als Könige und Priester lernen? Lassen Sie mich ein paar Dinge sagen, die Bruder Vayle zu diesem Thema gesagt hat.

Lee Vayle, Der Gott dieses bösen Zeitalters, 1990, #22: Generisch und genetisch, wahr in jedem Punkt, P:38 *"Lasst mich euch etwas sagen. Bruder Branham sagte kategorisch: "Das Millennium ist ein Ort der weiteren Heiligung." Das wusste ich bis zu dieser Woche nicht.*

Was mich betrifft, meine Offenbarung ist so: Ich mache mir keine Sorgen mehr um mich selbst. Ich habe mir selbst auf den Kopf geschlagen. Ich habe mich selbst gehasst. Ich habe mich in meinen Tränen ertränkt, und ich habe mich selbst niedergeschlagen.

Aber ich werde euch etwas sagen. Dort drüben wird es eine weitere Heiligung geben. Es ist mir also egal, was hier vor sich geht, solange ich das Wort habe.

Bruder Alan, mein Neffe, sagte mir neulich: "Ich hatte nie in meinem Leben die Ruhe, die ich unter deinem Dienst habe, und ich weiß, dass dieses Wort so wahr ist. Er sagte, es gibt mir einfach eine völlige Ruhe. Er sagte: "Ich mache mir keine Gedanken darüber, ob ich diesem gefalle oder ob ich das getan habe." Er sagte: "Ich weiß, dass ich dieses Wort habe." Und dieses Wort ist einfach erleuchtend in mir.

Und ich sage das Gleiche über euch alle. Ich sehe Ruhe. Und ich sehe keinen zerstreuten Ansatz, bei dem man zu diesem und jenem springt. Weißt du, du bist dabei, dich niederzulassen. Du vertraust Gott auf Sein Wort.

Ich sage nicht, dass ich eine Art Teufel sein werde und ein Lügner und dreckiger Dieb, Räuber und Betrüger. Das sage ich nicht. Ich sage, Bruder Branham sagte: "Es gibt eine weitere Heiligung dieser Erde und alles, was dort drüben enthalten ist."

Und ich warte auf diese Zeit, weil ich endlich sehen kann, was der Prophet gemeint hat.

Mit anderen Worten, er hat endlich diesen Frieden bekommen. Wie Bruder Branham zu Bruder Vayle sagte, als Gott ihm das Schwert in die Hand gedrückt hatte, sagte er: Bruder Vayle, ich habe keine Angst mehr. Warum? Weil du weißt, dass Gottes Wort materiell ist. Er hat es gesagt, es wird passieren.

Lee Vayle Sonstige Predigten Verschiedene Themen # 1 P:57 *Wenn du Glauben hast wie ein Senfkorn, kannst du zu diesem Berg sagen: "Lass dich entfernen." Aber dort drüben fragt man nichts.*

Nun, es ist immer Gott, der zu euch spricht und euch segnet und eure Augen öffnet, deshalb bin ich überzeugt, dass auch das Neue Jerusalem ein Ort der weiteren Offenbarung und weiteren Heiligung ist.

Ich glaube nicht eine Minute, dass irgendjemand jemals die Herrlichkeit des allmächtigen Gottes, den Reichtum Seiner Gnade, die Schönheit Seines Wortes und das, was Er fortwährend entfaltet und tut, erschöpfen kann, denn kein Mensch kann die Unendlichkeit messen.

Denkt daran, die Bibel sagt, dass kein Mensch die Dinge Gottes gesehen oder verstanden hat. Es gibt also so viel, es ist einfach gewaltig. Es wird wirklich eine wundervolle Zeit. Du wirst die ganze Zeit nur beleuchtet sein.

Bruder Branham beantwortet genau diese Frage im Kirchen Alter Buch. Hier war eine Handvoll Geistlicher verärgert über das Kirchen Zeitalter Buch und verbrannte es, bevor es der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde.

Bruder Vayle hatte etwa zwölf Exemplare angefertigt, die an bestimmte Prediger verteilt worden waren, und ein Haufen dieser Prediger kam zusammen und verbrannte einfach das Buch. Jetzt weiß ich das, weil Bruder Collins mir erzählte, er war nicht da, aber er hörte von dem, was sie taten.

Weil sie dasselbe Zitat hörten, aber im Zeitalter Buch der Kirche stand: ***"Am weißen Thron werden viele ihre Gewänder empfangen und ewiges Leben erhalten."***

Und wie die Frage sagte: Nun, wenn Er in Seiner Mediator Werk fertig ist, wie kann es dann eine weitere Heiligung geben? Weil Gott es so gesagt hat. Mit anderen Worten, im Zeitalter Buch der Kirche, heißt es, werden viele am weißen Thron Gewänder erhalten. Ist das nicht eine weitere Heiligung? Und das ewige Leben gegeben.

Ich habe das auf Tonband von Bruder Collins, der sagte, dass viele dieser Prediger zu ihm kamen und ihn fragten, weil sie wissen wollten, warum es im Zeitalter Buch der Kirche stehe, obwohl es diesem Zitat zu widersprechen schien.

Aber denkt daran, Er sagte uns in seiner Predigt **Enthüllung Gottes 64-0614M P:13** *Ich vertraue darauf, dass Gott dies offenbaren wird. Und jedes Mal, wenn ihr die Bänder nehmt und zuhört, und ich hoffe und vertraue darauf, dass ihr ein geistliches Verständnis dafür hattet, was Gott versucht hat, zu bringen an die Kirche, ohne es direkt auszusprechen.*

Mit anderen Worten: Bruder Vayle hat nicht das getan, was ich tue. Bruder Branham hat nicht das getan, was ich tue. Ich meine, Bruder Vayle hat mir gesagt, dass du die Botschaft besser vermitteln kannst als ich. Und ich sagte: Bruder Vayle, du weißt, dass alle Lügner zum Feuersee gehen. Und dann lächelte er.

Er sagte, nein, was ich meine, ist, dass du es zerlegst. So einfach. Das kann ich nicht. Mein Englisch und Zeug ist einfach hier oben. Und du machst es so einfach, dass die Leute es nicht verpassen können, es sei denn, sie tun es willentlich.

Seht ihr? Es ist manchmal eine Sache ...

*Wir müssen die Dinge so sagen, dass es **dünn**er wird, dass es **einige dazu bringt, auszugehen**, andere zu **gehen** und einige zum **Nachdenken bringen**. Aber **das ist Absichtlich** getan. So muss es die Art gemacht werden. Und das tat er auch. Alles klar.*

Kirchenzeitalter Buch, Kapitel 7 - Das Sardisean Kirchenzeitalter P:82 Hier gibt es noch einen weiteren Punkt zu sehen. **Im großen Gericht des Weißen Throns wird es eine Trennung der Menschen geben. Das Buch des Lebens wird geöffnet, und ein anderes Buch wird geöffnet. Matthäus 25:31-46,**

*"Wenn aber der Sohn des Menschen in seiner Herrlichkeit kommen wird und alle heiligen Engel mit ihm, dann wird er auf dem Thron seiner Herrlichkeit sitzen, **32** und vor ihm werden alle Heidenvölker versammelt werden. Und er wird sie voneinander scheiden, wie ein Hirte die Schafe von den Böcken scheidet,*

***33** und er wird die **Schafe** zu seiner Rechten stellen, die **Böcke** aber zu seiner Linken. **34** Dann wird der König denen zu seiner Rechten sagen: Kommt her, ihr Gesegneten meines Vaters, und erbt das Reich, das euch bereitet ist seit Grundlegung der Welt! **35** Denn ich bin hungrig gewesen, und ihr habt mich gespeist;*

*ich bin durstig gewesen, und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich bin ein Fremdling gewesen, und ihr habt mich beherbergt; **36** ich bin ohne Kleidung gewesen, und ihr habt mich bekleidet; ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht; ich bin gefangen gewesen, und ihr seid zu mir gekommen. **37** Dann werden ihm die Gerechten antworten und sagen: (Das ist nicht die Braut. Das sind die Menschen, denen Er das ewige Leben schenkt. Wir sitzen mit Ihm im Gericht.) **37** Dann werden ihm die Gerechten antworten und sagen , Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und haben dich gespeist,*

*oder durstig, und haben dir zu trinken gegeben? **38** Wann haben wir dich als Fremdling gesehen und haben dich beherbergt, oder ohne Kleidung, und haben dich bekleidet? **39** Wann haben wir dich krank gesehen oder im Gefängnis, und sind zu dir gekommen?*

***40** Und der König wird ihnen antworten und sagen: Wahrlich, ich sage euch: Was ihr einem dieser meiner geringsten Brüder getan habt, (Seht ihr, einer von diesen, der Geringste von Meinen Brüdern hier.) **das** habt ihr mir getan! **41** Dann wird er auch denen zur Linken sagen:*

*Geht hinweg von mir, ihr Verfluchten, in das ewige Feuer, das dem Teufel und seinen Engeln bereitet ist! **42** Denn ich bin hungrig gewesen, und ihr habt mich nicht gespeist; ich bin durstig gewesen, und ihr habt mir nicht zu trinken gegeben; **43** ich bin ein Fremdling gewesen, und ihr habt mich nicht beherbergt;*

ohne Kleidung, und ihr habt mich nicht bekleidet; krank und gefangen, und ihr habt mich nicht besucht! 44 Dann werden auch sie ihm antworten und sagen: Herr, wann haben wir dich hungrig oder durstig oder als Fremdling oder ohne Kleidung oder krank oder gefangen gesehen und haben dir nicht gedient?

Sie werden nur sagen: Wann haben wir das gemacht? Weil ich diesen großartigen Gefängnisdienst hatte, und ich tat dies und das, das.

45 Dann wird er ihnen antworten: Wahrlich, ich sage euch: Was ihr einem dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr mir auch nicht getan! 46 Und sie werden in die ewige Strafe hingehen, die Gerechten aber in das ewige Leben.

Dann aus Paragraf 86 des **Kirchenzeitalter Buch, Kapitel 7 - Das Zeitalter der Sardisean Kirche P.86** Zur weiteren Verdeutlichung, beachten Sie insbesondere die Worte von Matthäus 25:31-46. Es wird nicht gesagt, dass ein Hirte buchstäblich Schafe von Ziegen trennt, sondern es ist **WIE** ein Hirte, der Schafe von Ziegen trennt.

Dies sind keine Schafe in diesem speziellen Bereich der Zeit (Urteil des Weißen Throns). Die Schafe sind in seiner Herde, sie hörten seine Stimme (das Wort) und folgten Ihm. SIE HABEN BEREITS DAS EWIGE LEBEN UND KÖNNEN NICHT INS GERICHT KOMMEN.

Aber diese haben KEIN ewiges Leben, und sie sind im Gericht. Es ist ihnen erlaubt, in das ewige Leben zu gehen. Aber aus welchen Gründen gehen sie in das ewige Leben ein?

Gewiss nicht auf die Tatsache zurückzuführen, dass sie sein Leben bereits haben wie die Braut, sondern sie empfangen es, weil sie gütig zu seinen Brüdern waren. (Da ist deine Familie. Okay? Sie sind nicht seine Brüder: das würde sie zu Miterben Jesu machen.

Sie sind KEINE Erben von irgendetwas anderem als dem Leben. Sie werden ewiges Leben in einer Welt haben, in der es keine umgeknickten Bäume, keine kaputten Bäume mehr geben wird, es wird alles schön und unberührt sein. Sie sind also für immer da. Ihnen wird das ewige Leben nicht gegeben, und dann nimmt Er es ihnen weg. Ihnen wird das ewige Leben geschenkt. Sie werden bei dir sein, alles, was du geliebt hast und was dich jemals geliebt hat.

Sie teilen keinen Thron usw. mit Ihm. IHRE NAMEN MÜSSEN IM BUCH DES LEBENS GESTANDEN HABEN UND NICHT ENTFERNT WORDEN SEIN.

Wegen ihrer Liebe zum Volk Gottes werden sie erkannt und gerettet. (Da bekomme ich Gänsehaut am Körper.) Zweifellos dienten sie den Kindern Gottes und halfen ihnen. Vielleicht standen sie wie Nikodemus und Gamaliel für die Kinder in einer Zeit der Not.

Und dann haben wir noch ein letztes Wort dazu aus **dem Kirchen Zeitalter Buch, Kapitel 7 - Das Sardisean Kirchenzeitalter P:94** Wenn wir Gott Allwissenheit zuschreiben, müssen wir auch akzeptieren, dass Er perfekt in Weisheit und Gerechtigkeit ist.

*Dieser Plan der Erwählung und Verwerfung ist die Weisheit Gottes, die sich zu allen Zeiten offenbart hat, wie es in **Epheser 1:3-11** heißt: **3** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jedem geistlichen Segen in den himmlischen [Regionen] in Christus, **4** wie er uns in ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt,*

damit wir heilig und tadellos vor ihm seien (Mit anderen Worten: völlig gerechtfertigt) in Liebe. 5 Er hat uns vorherbestimmt zur Sohnschaft für sich selbst durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens, 6 zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade, mit der er uns begnadigt hat in dem Geliebten.

(Er sorgt dafür, dass wir akzeptiert werden. Es liegt nicht an dir, dass du es tust. Du hast Mich nicht erwählt.

Ich habe dich erwählt. Seht ihr?) *hat uns im Geliebten angenommen.*

7 In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Übertretungen nach dem Reichtum seiner Gnade, 8 die er uns überströmend widerfahren ließ in aller Weisheit und Einsicht.

9 Er hat uns das Geheimnis seines Willens bekannt gemacht, entsprechend dem [Ratschluss], den er nach seinem Wohlgefallen gefasst hat in ihm, 10 zur Ausführung in der Fülle der Zeiten: alles unter einem Haupt zusammenzufassen in dem Christus, sowohl was im Himmel als auch was auf Erden ist

11 — in ihm, in welchem wir auch ein Erbteil erlangt haben, die wir vorherbestimmt sind nach dem Vorsatz dessen, der alles wirkt nach dem Ratschluss seines Willens,"

Wenn Gott also so vorgesehen hat, dass es Menschen gibt, deren Namen in einen Teil des Buches des Lebens des Lammes aufgenommen werden und nicht ausgelöscht werden können, weil es die Namen Seiner Braut sind, dann müssen wir das akzeptieren.

Wenn es auch heißt, dass es Menschen gibt, deren Namen in den Bericht des Buches des Lebens aufgenommen wurden, aber in der Vorsehung Gottes sollten sie fallen und ihre Namen entfernt werden, müssen wir das akzeptieren.

Und wenn es Menschen gibt, deren Namen NIE in eine Lebensaufzeichnung aufgenommen wurden, müssen wir das auch akzeptieren. Und wenn es Menschen gibt, die nach dem Gericht des Weißen Throns in das ewige Leben eingehen werden, nur weil sie gut und gütig und gerecht zu den Auserwählten Gottes sind, die Seine Brüder sind,

Dann können wir das nur akzeptieren. DENN WER KENNT DEN SINN DES HERRN, DASS ER IHN UNTERWEISE? Lasst uns vielmehr im Glauben Ihm untertan sein, der unser Vater ist, und leben.

Ist das nicht wunderbar? Es ist einfach so schön zu wissen, dass Gott sich um all die losen Enden kümmert.

Zitat zu Frage Nr. 3: Spoken Word Original Seed 62-0318E P:172 *In Ordnung. Nun, hier ist, was ich euch zu sagen versuche: Das Gesetz der Fortpflanzung bringt seine Art hervor (1. Mose 1:11).*

*In diesen letzten Tagen **wird die wahre Kirchen Braut, die zum Hauptstein kommt**, wird die Superkirche sein, eine Superrasse. **Wenn sie sich dem großen Hauptstein nähern**, werden sie **Ihm so ähnlich** sein, dass sie sogar **in Seinem Ebenbild** sein werden, um mit Ihm vereint zu sein. Sie werden Eins sein.*

Beachte also den letzten Satz. *Sie werden **in Seinem Ebenbild** sein , um mit Ihm vereint zu sein.*

Also, Frage Nr. 3: Werden **Römer 8:28** Das heißt, alle Dinge, die zum Guten zusammenwirken, mit dem Kommen des Hauptsteins erfüllen, wie es im obigen Zitat geschrieben steht?

Antwort auf Nr. 3: Nein, das ist es, was gerade jetzt durch das Wort geschieht. Beachten Sie, dass er sagt, dass sie in diesem Zustand zum Hauptstein kommen werden, nicht danach. Wir sind dazu bestimmt, Seinem Ebenbild gleichförmig zu sein.

Wartet nicht darauf, dass dies in der Zukunft kommt, es geschieht genau jetzt. **Jetzt sind wir Söhne.**

Bruder Branham sagte in seiner Predigt: **Endzeitzeichen Samen 62-0319 P:10:** *Denkt daran. Wir sind, nicht wir werden sein; **Wir sind es jetzt.** Nun, wir sind Söhne Gottes, jetzt sind wir Töchter Gottes. Nicht wir werden uns setzen, jetzt sitzen wir.*

Konferenzen veranstalten 60-0608 P:56 *Ich hörte einmal jemanden sagen, dass die göttliche Heilung im Millennium stattfinden würde. Nun, ihr habt also einen verherrlichten Körper, was braucht ihr also mit einer göttlichen Heilung? Es ist der Teufel, der versucht, dich abzulenken in etwas dort drüben, in den Jahrtausends wirst du etwas sein; **ihre seid jetzt Söhne und Töchter Gottes.** Amen.*

Nun, das ist fantastisch.

Jehova Jireh 57-0309E P:14 *Der größte Fehler, den ich an einer der Kirchen finden kann, und besonders an der wirklichen Gemeinde, die wiedergeboren wurde, ist, dass sie nicht wissen, wer sie sind. Du erkennst nicht, was für ein Privileg Gott dir gegeben hat; **Du suchst nach etwas, das in einem Jahrtausend weit weg ist.** Aber das ist einer, den der Teufel über dich gezogen hat.*

"Jetzt sind wir Söhne Gottes." *Nicht wir werden es sein, **wir sind jetzt.** Und jeder erlösende Segen, für den der Herr Jesus gestorben ist, ist jetzt unser persönliches Eigentum, alles, wofür Er gestorben ist – nicht wir werden es sein; **Wir sind es jetzt.***

Das ist fantastisch. In diesem alten irdischen Leichnam haben wir immer noch Zugang zum Erbe.

Jehova Jireh 57-0106 P:25 *Ich habe immer gesagt: "**Du weißt nicht, wer du bist.**" Der Mann, der neben dir sitzt, ist ein Sohn Gottes. Die Frau, die neben dir sitzt, ist Seine Tochter. Und **wir sind Söhne und Töchter Gottes,** die jetzt an himmlischen Orten in Christus Jesus zusammensitzen, Er wirkt mit uns und bestätigt das Wort mit den folgenden Zeichen. **Nicht, wir werden im Millennium sein, wir werden im Millennium keine Heilung brauchen. Jetzt ist es an der Zeit, dass wir Heilung brauchen. Jetzt ist es soweit: Gott ist Jehova-Jireh, um uns mit allem zu versorgen, was wir brauchen, denn wir sind Abrahams Same unter dem Bund, durch den Tod, das Begräbnis und die Auferstehung Jesu Christi.** Amen.*

Seht ihr, ich weiß nicht einmal, ob Er im Millennium Jehova Jireh sein wird, denn wir werden schon alles haben, okay? Oder im Neuen Jerusalem sowieso, damit Er diese nicht zeigen muss. Seht ihr, das sind Erlösungszeichen. Diese sind erlösend, und wir befinden uns gerade in der Erlösung. Aber wenn wir endlich erlöst sind, werden wir das nicht mehr brauchen. Wir brauchen Gott nicht unseren Heiler zu nennen, weil wir bereits geheilt sind. Wir brauchen Ihn nicht unseren Retter zu nennen, weil wir bereits gerettet sind. Das sind also Eigenschaften Gottes für diese Stunde.

Zitat zur Frage Nr. 4a. Es bekommt uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen 61-1001M P:85 ... *Wir brauchen **den Dienst Jesu Christi,** der **zu dem Hauptstein passt,** der die Gemeinde an einen Ort gebracht hat, an dem der Dienst genau so ist, wie er war, als Jesus gegangen ist. Genau.*

Frage Nr. 4: Gibt es einen Unterschied zwischen dem Hauptstein und dem Dienst Christi, oder ist es dasselbe Ding?

Antwort auf Frage Nr. 4: Es gibt einen Schlusssteindienst (Capstone Dienst), an dem wir teilgenommen haben. Das ist Bruder Branhams Dienst. Der Heilige Geist kam herab. Wir hatten den Schlussstein-Dienst. Der Schlussstein, der die Pyramide bedeckt. Das ist der Abschluss der Kirchenzeitalter. Es ist ein geistlicher Schlussstein, aber der physische Hauptstein ist derselbe wie der Eckstein, der die Wiederkunft Jesu Christi ist. Mit anderen Worten, der Hauptstein wird rufen, Gnade, Gnade dazu.

Botschaft der Gnade 61-0827 P:27 *Und wir wissen, dass die Schrift sagt, dass Jesus der oberste Eckstein ist, und Er ist auch der Hauptstein.*

Nun, wenn wir ein paar Minuten nachdenken wollen, dass der siebte Kirchenbote den Glauben der Kinder an die Väter zurückgeben sollte, mit anderen Worten, die Gemeinde unter der Kraft des Geistes wieder aufbauen sollte.

"Nicht durch Kraft, nicht durch Macht, sondern durch Meinen Geist", spricht der Herr. Nicht durch Organisation, nicht durch Konfession, sondern durch den Heiligen Geist wird Gott die Gemeinde in den letzten Tagen hervorbringen.

Botschaft der Gnade 61-0827 P:26 *Wir alle kennen diese Schriftstelle, die die Bibel liest. Wir wissen, dass dies in der Zeit der Vorbereitung der Restaurierung des Tempels war. Und Serubbabel war ein großer Fürst unter dem Volke, der den Grund des Gebäudes gelegt hatte. Nun, ihr, Ich möchte, dass ihr heute Morgen eure geistliche Denk- und Salbungsjacke anzieht, während wir denken.*

Und dieser große Fürst hatte beschlossen, das Haus des Herrn wieder aufzubauen. Und dann, als er das tat, hatte er den Grundstein gelegt. Und wenn wir weiter lesen, finden wir heraus, dass Gott sagte:

"Serubbabel hat mit seinen Händen das Fundament gelegt; Er wird auch den Hauptstein hervorbringen." Ich möchte, dass ihr bemerkt: Er hat nie gesagt, dass er den Eckstein hervorbringen wird. Er wird den Hauptstein hervorbringen.

Zitat zu Frage Nr. 5: Nimm es mit der ganzen Waffenrüstung Gottes auf 62-0701 P:54 *Warum, es ist so... Diese Steine, die da oben liegen, Hunderte von Tonnen, liegen da oben, es ist so dicht beieinander, ohne Mörtel, dass man keine Rasierklinge zwischen ihnen hindurch führen kann.*

Jetzt spricht er über die Pyramide. Du kannst keine Rasierklinge führen.

*Und wenn der Hauptstein kommt, **Christus in Seinen Tempel kommt**, muss es perfekt passen wie der Rest.*

Also, Frage Nr. 5A: Betrifft dieser Tempel den siebten Engel nach **Lukas 17:30** oder die ganze Gemeinde, um **Johannes 14:12** zu erfüllen?

Antwort auf die Frage Nr. 5A) Nein, der Tempel betrifft nur die Juden. Er kommt in Seinen Tempel. Das ist, was der dritte Tempel dreht sich um. Aber das ist nichts für uns. Es ist für Ihn und die Juden. Das sind die dreieinhalb Jahre der Trübsal. Wirst du dir wirklich Sorgen darüber machen, was auf der

Erde vor sich geht, wenn du das Hochzeitsessen einnimmst? Ich glaube nicht. Ich denke, du wirst so glücklich sein, dass du es geschafft hast.

Zitat zur Frage Nr. 5B: Exposition von 7 Kirchenzeitaltern 47 *Diejenigen, die in der Braut sind, tun nur Seinen Willen. Niemand kann sie dazu bringen, etwas anderes zu tun. Sie haben 'so spricht der Herr', oder sie halten still. Sie wissen, dass es Gott in ihnen sein muss, der die Werke tut und Sein eigenes Wort erfüllt.*

*Er hat nicht alle Seine Werke vollendet, während Er **in Seinem irdischen Dienst war**, also **wirkt Er jetzt in und durch die Braut**. Sie weiß das, denn es war noch nicht an der Zeit, **dass Er bestimmte Dinge tat, die Er jetzt tun musste**.*

*Aber **Er wird nun durch die Braut jenes Werk vollenden, das Er für diese besondere Zeit hinterlassen hat**.*

Also, Frage Nr. 5B: Spricht er davon, "**durch ein Gefäß oder Gefäße hin durchzuwirken**"?

Wisst ihr, wie manche Leute sagen, oh, Bruder Branham, nur. Und manche Leute sagen, nein, das ist die Braut. Nun, ist die Braut eine Person? Komm schon. Ist die Braut eine Person? Nein.

Antwort zu Nr. 5B: Er sprach von der Braut, also wenn es nicht eine Person in der Braut gibt, spricht Er über den Leib Christi. Nun mögen einige sagen: Wenn die Hand es tut, tut es der Körper. Und das ist wahr, wie wir in

1. Korinther 12:21 *Und das Auge kann nicht zur Hand sagen: Ich brauche dich nicht: (Du bist nicht im Leibe. Ich mache das alleine.) noch das Haupt zu den Füßen, brauche ich dich nicht. (Du bist nicht im Körper? Nein, der Körper tut es, aber zufällig ist die Hand das, was ein bestimmtes Glied des Körpers ist, das es tut.*

1. Korinther 12:15 *Wenn der Fuß spräche: Ich bin keine Hand, darum gehöre ich nicht zum Leib! — gehört er deswegen etwa nicht zum Leib?*

Nein, es ist ein Körper, der es tut. Okay. Wie man das Ding zusammenbringt, die ganze Aufregung. Der, der wirkt, wisst ihr.

Aber du kannst deine Hände nicht benutzen, wenn du Fußball spielst, und du kannst auch nicht deine Augen benutzen, wenn es dunkel ist. Tun Sie? Du siehst also, du zählst in dieser Zeit mehr auf deine Ohren, oder? Die Ohren sind ein Teil des Körpers. Manchmal kann man nicht sehen und nicht einmal hören, aber man kann riechen. Es brennt. Er spricht also davon, dass der ganze Körper als eine Einheit wirkt.

Die Antwort ist also, dass Bruder Branham diese Dinge auch getan hat, weil er schließlich nichts tun konnte, außer dass der Herr es durch ihn getan hat. Und wir sind der Leib des Herrn.

Und jetzt hör zu. Aus **Dem Superzeichen 63-1129171** Und das ist der Punkt, an dem ich Bruder Vayle um das Jahr 2000 herum darüber gesprochen habe. Dort lernte er Johannes 14:12 kennen. Bruder Branham sagte: "*Heute Abend liegt es an deinen Händen, es wird dir wieder in **den Schoß** geworfen!* **Hebräer 13:8**, unabhängig davon, wie viele Kirchenräte wir haben, bleibt immer noch als "*Jesus Christus derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.*" **Die Werke, die Ich mache!**" Wenn Sein Leben in dir ist, wird es Jesus Christus offenbaren. Amen.

Nun, ihr könnt nicht alle dieser eine sein, aber ihr könnt ein Teil davon sein, mit eurem Glauben. Sie alle konnten kein Jesus sein, als sie auf der Erde waren, aber sie konnten Ihm glauben und die Botschaft annehmen.

Es gab einen Moses, einen Elias, einen Noah, und das war schon immer so, aber die anderen konnten es akzeptieren. Und sie hätten keinen Dienst gehabt, wenn nicht jemand daran geglaubt hätte.

Du glaubst es, es macht dich eins mit diesem Dienst. Und sie hätten keinen Dienst gehabt, wenn es nicht irgendjemanden von euch da draußen gäbe, der daran glaubt. Denkt daran, sagten sie: Jesus, zeige uns die Werke Gottes. Er sagte: Glaubt an den, den Ich gesandt habe.

Jesus hätte kein Amt gehabt, es sei denn, jemand glaubte daran. Paulus hätte keinen Dienst gehabt, es sei denn, jemand glaubte daran.

Als ich mit Bruder Vayle sprach, über die größeren Werke im Vergleich zu den Werken, sagte ich, denn er sagte: "Die Werke, die Ich tue, soll er auch tun." Das ist das ein Ding. Und das größere Werk wird er tun.

Ich sagte: "Jetzt weiß ich, dass wir nicht die größeren Werke haben, aber Bruder Branham hatte sie." Er sagte: Das ist wahr. Und ich sagte, aber sollte ein Christ nicht so sein, dass er, wenn Gott ihm sagt, dass er etwas tun soll, es auch tut? Er sagte, absolut. Ich sagte, nun, das ist **Johannes 14:12**. Das ist die Werke, seht ihr.

Frage Nr. 5C: "**Das Werk, das Er für diese Zeit hinterlassen hat**", wovon spricht er?

Antwort zu Nr. 5C: **Johannes 14:12** sind die Werke und ich habe in meinem Buch über die Werke von **Johannes 14:12** ausführlich darüber geschrieben, was die Werke Gottes sind.

Aus Bruder Branhams Botschaft "Wozu der Heilige Geist gegeben wurde" zählt er viele Werke Gottes auf. Okay, wenn du also wissen willst, was die Werke Gottes sind, dann lies hier, wozu der Heilige Geist gegeben wird. Und als sie sagten, sie wollten die Werke Gottes tun, sagte Jesus zu ihnen: "**Das sind die Werke Gottes, dass ihr an den glaubt, der gesandt ist.**"

Nun, bist du ein Gläubiger? Ja. Dann folgen die Werke. Du wirst die Natur haben, die dir folgt.

Meine Herren, wir würden Jesus sehen 57-0804E P:34 *Das war Jesus gestern, wenn Er heute derselbe ist, muss Er derselbe sein. Er wird dasselbe tun; Er wird genauso handeln. Und wenn **seine Gemeinde seinen Geist hat, werden sie wie Christus sein.***

Wenn ich Ihnen sagen würde, dass ich den Geist eines Gesetzlosen wie John Dillinger in mir habe, würden Sie erwarten, dass ich große Geschütze habe und gefährlich in meiner Nähe bin, wenn sein Geist in mir wäre.

Wenn ich Ihnen sagen würde, dass ich den Geist eines berühmten Künstlers habe, würden Sie erwarten, dass ich in der Lage bin, die Wellen oder den Sonnenuntergang und so weiter einzufangen und wie dieser Künstler zu malen, wenn sein Geist in mir ist. Oh, ich hoffe, das geht nach Hause.

Aber **wenn die christliche Kirche den Geist Christi hat, wird sie die Werke Christi tun; Christus hat es gesagt. Wenn der Geist in der Kirche ist.** Für welchen Glauben sollst du kämpfen? Wir sind nur Christen von Beruf.

Wir mögen Christen sein durch ein kaltes formales Bekenntnis, wir könnten Christen durch einen radikalen, enthusiastischen, hysterischen Glauben sein. Aber **als wahrer Christ bringt der Geist Christi die Bibel wieder hervor, denn es ist Sein Geist.**

Er sagte, die Werke Christi seien **1) die Heilung der Kranken, 2) die Auferweckung der Toten** und **3) die Veränderung der Natur oder des Wetter.** Jedes dieser drei Werke gilt daher als die Werke Christi. Er hat die Unterscheidung (Discernment) nie als ein Werk Christi bezeichnet.

Die Unterscheidung ist kein Werk, sie ist eine passive Offenbarung, die Gott, der das Wort ist, zu dem Mann gibt. **Hebräer 4** sagt uns: "**Das Wort ist der Unterscheider**". Das Wort "**Werke**" wurde jedoch aus dem griechischen Wort "Ergon" übersetzt. "**Ergon**" spricht von "**einer Handlung** oder **einer Tat; ein Tun** oder **eine Arbeit**".

Er ist keineswegs passiv, sondern zeigt Aktion. Es ist keine passive Sache wie Unterscheidung, Offenbarung oder Visionen.

In **P:89** von **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen** sagte Bruder Branham: "**Die Werke, die Jesus vollbracht hat, wenn ein Mensch den Samen Gottes in sich hat und der Geist Gottes diesen Samen bewässert, die gleichen Werke, die Jesus getan hat, war manifestiert in Jesus. Er ist der ursprüngliche Same Gottes, Sein Tod bringt euch zurück zum ursprünglichen Samen Gottes, und wenn derselbe Geist, der in Ihm war, in euch ist, dann werden die gleichen Werke manifestiert werden. Du glaubst das nicht? In Ordnung wenden wir uns Johannes 14:12 zu.**

Wenn du also zufällig am Jordan bist und zufällig hinübergehen willst und es Überschwemmungen gibt, kannst du es wie Elia tun.

Er nahm seinen Mantel, faltete ihn zu einer Stange zusammen und schlug aufs Wasser. Und als er seinen Mantel fallen ließ, ergriff Elisa den Mantel, faltete ihn zusammen und schlug auf das Wasser. Er ging rüber, nicht wahr? Mose tat dasselbe, als sie an den Jordan kamen.

Seht ihr? Mit anderen Worten, wenn die Umstände dort sind, wie in der Garage, sitzt ein ganzer Haufen Brüder herum. Bruder Branham konnte nicht gefunden werden. Ein kleiner Junge hatte ein Stromkabel in die Hand genommen und erlitt einen Stromschlag. Fünf oder sechs dieser Brüder legten dem kleinen Jungen die Hände auf, und er kam lebend zurück. Das sind die Werke in der Gemeinde.

Bruder Collins saß am Ende des Gottesdienstes dort. Und eine Schwester, Ich habe ihren Namen vergessen. Es gab einen Tumult hinten in der Kirche, und sie war gestorben. Und so hatten sie eine Notfallschwester in der Kirche. Sie maß ihren Puls und ihre Vitalwerte und sagte: "Wir können nichts tun. Sie ist tot. Dann hatten sie einen Bruder, der Rettungssanitäter oder ERT war, oder wie auch immer sie ihn nannten, und er nahm ihre Vitalwerte und sagte, nein, es gibt nichts, was wir tun können.

Dann ging Bruder Collins hin, mit Bruder Rogers und legten die Hände auf, und sie beteten für die Frau. Und die Frau sagte: "Was mache ich hier?" Sie kam lebend zurück. Okay. Nun, Gott wird diese Dinge tun, so wie Er viele, viele Dinge getan hat.

Erinnere dich daran, dass ich gesagt habe, führe einfach eine Liste über jedes Mal, wenn Gott etwas Übernatürliches tut, dass du nicht menschlich erklären kannst, das ist Gott in deinem Leben. Das ist das Werk von Johannes 14:12.

*Du sagst: "Ich bin gläubig, Bruder Branham. Ich bin auf jeden Fall ein Gläubiger." In Ordnung, **ich werde sehen, ob Jesus dich einen nennen würde , ob das Wort Gottes dich einen nennt... Wahrlich, wahrlich... (absolut, absolut) ... Ich sage euch: **Wer an Mich glaubt, der wird auch die Werke tun, die Ich tue, und größere Werke als diese wird er tun, denn Ich gehe zum Vater.*****

Zitat zu Frage Nr. 6: Das siebte Siegel SP:399 *Siehe Israels Versammlung in seinem eigenen Heimatland. Aber ihr beachtet, dass Er die Offenbarung dieses siebten Siegels ausgelassen hat. Und hier, als das siebente Siegel es öffnete, ließ Er es auch wieder weg. Seht ihr? Wir sehen also, dass es ein völliges Mysterium ist, Daher ist die Stunde noch nicht gekommen, um dieses Geheimnis zu erkennen, deshalb **sind wir soweit und der Rest wird ungefähr zu der Zeit bekannt werden, wenn Jesus wieder auf Erden für Seine Braut erscheint, oder was auch immer zu dieser Zeit geschieht.***

Frage Nr. 6: Der Prophet sagt, dass das 7. Siegel nicht offenbart wurde, weil es der Tag und die Stunde des Kommens des Herrn Jesus Christus ist.

Würde man nach den Zusammenkünften mit dem Propheten im Zelt von uns erwarten, dass wir diese Momente (das Datum und die Uhrzeit) genau vor der Entrückung kennen?

Antwort auf Frage Nr. 6: Ich vermute, dass wir es in dem Augenblick wissen werden, in dem es geschieht, weil Gott Sein Wort offenbart, indem Er es geschehen lässt. Sie werden es also nicht verpassen. Weil du danach suchst. Jetzt wirst du es vielleicht nicht einen Tag oder eine Stunde vorher wissen, aber du wirst es wissen, wenn es passiert.

Frage Nr. 7: Warum wird das Laodizea-Zeitalter als Pflingstler Zeitalter bezeichnet, obwohl es 1906 begann? Bruder Branham ist der Bote des Laodizea-Zeitalters, nicht der Bote von Pflingstler. Nun, da hat er sich geirrt, denn es ist dasselbe Ding.

Antwort auf Frage Nr. 7: Der Prophet kommt nicht am Anfang des Zeitalters, sondern immer am Ende des Zeitalters. Ein Prophet kommt immer am Ende des Zeitalters.

Abendbote 63-0116 P:49 *Nun Moses, ein anderer Prophet am Ende des ägyptischen Zeitalters. Weil Ägypten zerstört wurde, kam er zur ihrer Endzeit. Richtig?*

An diesem Tag diese Schriftstelle 65-0125 P.17 *Aber ihr bemerkt hier, dass Er am **Ende des Kirchen Zeitalters sagte, dass es in ein solches Chaos geraten war, bis Er wieder als Menschensohn offenbart werden würde, "wenn der Menschensohn offenbart wird".***

Wie passend war diese Verwechslung gestern. Und ich hoffe, Sie verpassen es nicht. Wir hatten die Offenbarung des Sohnes Gottes, aber die letzte Verheißung, die Abraham hatte, bevor der Sohn ins Dasein gebracht wurde, diejenige, die ihm verheißten werden würde; bevor der verheißene Sohn auftauchte, ... Mit anderen Worten, der Sohn des Messias.

Geschehnisse, die durch die Prophezeiung verdeutlicht werden 65-0801E P:34: *Gott trifft Seine eigene Wahl durch Vorherbestimmung und wählt die Propheten für jedes Zeitalter. Beachte es. **Er passt die Natur dieses Propheten an diese Zeit an.** Seht ihr?*

Er passt zu seinem Stil, was auch immer er tut. Er passt zu ihm, egal ob er gebildet ist oder nicht. Er passt zu den Gaben, zu der Art und Weise, wie er predigt, zu den Gaben, die er haben wird.

Und die Botschaft für dieses bestimmte Zeitalter, Gott hat vorhergesagt, dass diese bestimmte Sache geschehen soll, und es gibt keine andere Sache, die ihren Platz einnehmen kann. Es ist egal, was es ist, wie viele menschengemachte Errungenschaften; Nichts kann an seine Stelle treten. Er hat den Mann, vielleicht einen unwissenden Mann, vorherbestimmt;

Er hätte Ihn für eine andere Art von Mensch vorherbestimmen können. Was auch immer er ist, Er gibt ihm seine Klasse, seine Gaben, gibt ihm seine Natur, seinen Stil und was auch immer es ist, wie er sich ausdrückt und was immer er tut.

*Er macht den Mann der Stunde, um die Menschen der Stunde zu fangen. Richtig. Er tut es. **Am Ende eines jeden Zeitalters,** wenn sich die Kirche der Welt und der Sünde zugewandt hat und sich auf die Auslegung des Wortes durch den Menschen stützt...*

Fragen & Antworten für die Siegel 63-0324M P:29 *Jetzt kommen wir mit den Siegeln zurück und öffnen das Siegel... Gott öffnet dieses Siegel für uns. Was ist das? Zuerst gibt es einen Boten: das Kirchen Alter; Als nächstes sind die Sieben Siegeln.*

*Jetzt finden wir die Korruption heraus, die im siebten Kirchenzeitalter zuschlägt... Aber das Siebte Siegel enthüllt nichts, was damit geschehen wird (seht ihr?), denn **am Ende dieses Kirchen Zeitalters wird ein prophetisches Geschenk kommen, um diese Dinge zu offenbaren.** Seht ihr? Folgst du es? Alles klar.*

Das zweite Siegel 63-0319 P:32 *Schaut euch das jetzt an. "**Wenn Gott nichts tut**", sagte Amos, "**bis Er es zuerst Seinen Dienern, den Propheten, offenbart**", und dann sehen wir, was Er tut, es muss sein, dass Er vorhat, etwas zu tun, was Er jetzt offenbart.*

Nun, ich hatte hier einen Kommentar. Ich sagte zu den Brüdern, "Glaubt ihr, dass Gott eine Auferstehung haben wird, ohne dass ein Prophet vor Ort ist, wenn er nichts anderes tut, als dass er es seinem Propheten offenbart? Denken Sie daran, der Erste ist der Letzte und der Letzte ist der Erste. Alles klar? Also muss der letzte kommen. In Ordnung, also muss Gott einen Propheten hier auf der Szene haben, damit wir wissen, dass dies die Auferstehung ist. Okay? Alles klar.

Jetzt werden wir erklären, wie Gott in **1. Mose 1:3** Seinen Sohn geboren hat, damit ihr sehen werdet, dass ihr in **1. Mose 1:26** den gleichen Weg gegangen seid. So wie Gott Seinen Sohn hervorgebracht hat.

Fragen & Antworten zu Genesis COD 53-0729 P:13 (Und wenn Sie die Gelegenheit haben, diese Predigt von Bruder Branham zu hören, es ist phänomenal. Okay? Er antwortet das genau.) *Nun, beachten Sie. Dann, **nach einer Weile, beginne ich zu sehen, wie sich ein kleines heiliges Licht zu formen beginnt,** (Halte an diesem Gedanken fest.) **ein kleines heiliges Licht zu bilden,** wie ein kleiner Heiligenschein oder so etwas; (wie eine Feuersäule? Man konnte es nur mit geistlichen Augen sehen, wenn man jetzt, während wir schauen, die ganze Gemeinde betrachtet. Wir stehen auf einem großen Treppengeländer und **beobachten, was Gott tut.***

Hört zu, ich erinnere mich, als ihr alle im Jahr 82 zum ersten Mal zurückkamt, und ich las dieses Zitat, und ich erinnere mich an eine Schwester, die kam, und sie war eine Pfingstler des Einsseins, und sie sagte: "Jetzt predigt er Märchen." Erinnern Sie sich daran? Okay, nun, das ist, wir kommen darauf zurück.

Und wir werden dieser Frage hier gleich auf den Grund gehen und ihr werdet sehen, wie Er sie hereinbringt. Niemand hat Gott gesehen. (zur irgendeiner Zeit. Denkt daran, Gott ist ein Geist.) *Und nun, das Nächste, was wir zu sehen beginnen, mit übernatürlichen Augen, sehen wir, wie sich ein kleines weißes Licht da draußen formt. Was ist das?*

Das wurde von den Bibellesern "Logos" oder "der Gesalbte" oder "die Salbung" genannt, oder wie ich sagen wollte, der Teil Gottes begann sich zu etwas zu entwickeln, so dass die Menschen eine Art Vorstellung davon haben konnten, was Es war: Es war ein kleines, niedriges, ein kleines Licht, das sich bewegte.

Das war das Wort Gottes. Nun, Gott gebar Sich Selbst diesem Sohn, das war, bevor es ein Atom in der Luft gab, um ein Atom zu bilden. Das war... Jesus sagte: "Verherrliche Mich, Vater, mit der Herrlichkeit, die Wir vor Grundlegung der Welt hatten." Seht ihr, weit hinten da drüben...

Nun, dieser Paragraf ist wesentlich für das Verständnis von **1. Mose 1:3**, dieses Licht, das Gott. Und **1. Mose 1:26** zu verstehen.

Als Gott zum ersten Mal sagte, der allererste Beweis, den Gott je gesprochen hat, sagte er, als Gott sagte: "Es werde Licht", dann müsst ihr verstehen, dass das der Sohn Gottes ist, oder ihr werdet nie verstehen, wie wir als Söhne in diesem Bild hervortreten. In genau dem Bild, das das war. Das war ein Licht. Wir müssen als Licht hervortreten. Bruder Branham sagte: "Wenn der Heilige Geist hereinkommt, kommt er etwa so groß wie ein Knopf herein. Wir sind das Licht. Wir sind Kinder des Lichts. Sagt die Bibel das nicht? Nun, Er ist das Licht. Hat Er das nicht gesagt? Hat Petrus ihn nicht den Morgenstern genannt?"

Okay, jetzt merken Sie es. Ihr müsst das verstehen, denn die Menschen können sagen, dass sie daran glauben, an den Doktrin von den Söhnen Gottes und dem Sohn Gottes.

Aber dann sagen sie, nein, das ist nicht 1. Mose 1:3. Das ist die Sonne?

Das ist der S o h n. Es ist nicht die SONNE. Wie könnte das, die Sonne sein, wenn es in Vers 14 die Sonne ist. Und Er sprach auch damals. Richtig? Jetzt lesen wir weiter.

Grausamkeit der Sünde 53-0403 P:14 (Zuerst einmal werde ich einfach setzen.) *Gehen wir hundert Millionen Jahre zurück, bevor es eine Welt gab, bevor es überhaupt einen Stern oder so etwas gab* (Okay. Vorher das es einen Stern gab oder so. Sonne inklusive. Es ist ein Stern.) *und dort sieht man nichts als den Raum. Und dieser ganze Raum war Gott. Am Anfang war Gott. Und jetzt werden wir zusehen, wie ein kleines weißes Licht ins Dasein kommt. Wir nennen es sozusagen einen Halo (Heiligenschein). Und das war der Sohn Gottes, der Logos, der am Anfang aus Gott ausging.*

Wie kannst du dich also fortbewegen, wenn das der Sohn Gottes ist und es die Sonne nennst, S.O.N.N.E. Sie sind Sonnenanbeter. Sonne, Anbeter.

Ok, wann war der Anfang? Am Anfang war Gott...**1. Mose 1:1** Beachte, dass er dies auch sagt und es mit 1. Mose 1 am Anfang verbindet, auch in diesem nächsten Zitat.

Einstellung und wer ist Gott? 50-0815 P:16 *Er war also zuerst Gott, Jehova. Und aus Ihm heraus... (Denkt daran, dass Jesus aus Ihm heraus ein Teil Gottes ist. Direkt aus Ihm heraus.) Stellen wir uns das jetzt einfach als kleines Drama vor, damit Sie es verstehen können. **Lasst uns sehen, wie es aus dem Weltraum kommt, wo Garnichts ist** (die Bibel sagt, dass es leer war und Dunkelheit auf dem Antlitz der Tiefe war.) **machen wir es zu einem kleinen weißen Licht, wie ein mystisches Licht, wie einen Heiligenschein. Und das war der Logos, der am Anfang von Gott ausging. Das war der Sohn Gottes, der aus dem Schoß des Vaters kam.***

Das war es, was am Anfang war, war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt. Am Anfang war Gott. Und dann kam aus Gott der Logos, ein Teil Gottes, der aus Gott ausging. (Siehst du, es ist so einfach. Es ist, als käme ein Sperma aus einem Mann. Es ist ein Teil des Mannes.) *Merken wir uns das. Nun, ich muss das machen, bevor ich darauf zurückkomme, genau wie ein kleines Bilderdrama hier für dich einen Moment, um dir eine Bewirkung zu geben, wer... Was ist heute Abend mitten unter uns?*

Lasst uns nun lesen, was er im nächsten Paragraf sagte. **Fragen & Antworten über 1. Mose COD 53-0729 P:14** *Nun, in Johannes 1 sagte Er: **"Im Anfang war das Wort."** Als die erste... **"Und das Wort war Gott."** Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt." Gott entfaltet Sich Selbst zu einem menschlichen Wesen, nun beobachte, **wie Er es getan hat.***

Bruder Branham wird nun einige Zeit damit verbringen, uns zu erzählen, wie Er das gemacht hat. Jetzt wird er alles erklären, was nach der Geburt des Sohnes Gottes geschah, des Logos, der aus Gott hervorgegangen ist.

*Nun, da hinten, dann, wenn dieser kleine Heiligenschein kommt... Nun, wir können noch nichts sehen, aber nur durch übernatürliche Augen sehen wir einen Heiligenschein, der dort steht. Nun, das ist der Sohn Gottes, der Logos, Jetzt kann ich Ihn wie ein kleines Kind vor der Tür des Vaters herumspielen sehen, in alle Ewigkeit. Seht ihr? Und nun, dann, in Seiner imaginären Gestalt, beginnt Er darüber nachzudenken, wie die Dinge sein würden, und ich kann Ihn sagen hören: **"Es werde Licht." Und als Er das tat, platzte ein Atom und die Sonne entstand.***

Hier ist die Sache. Diese Brüder haben sozusagen die Gemeinschaft mit uns verlassen und wir wollen sie nicht zurückhaben.

Aber wisst ihr, sie sagten, nun, Brian ist falsch, weil er sagt, dass dieses Licht der Sohn Gottes war. Und sie sagten: Bruder Branham sagt, dass es die Sonne ist, weil sie hier lesen, es werde Licht.

Und als Er ein Atom ausbrach und die Sonne ins Dasein kam, war das ungefähr elf Verse später. Das ist Vers 14, als Er die Sonne erschuf, erinnert ihr euch?

Jetzt erklärt er, wie Gott alle Dinge erschaffen hat, die Er gesagt hat, und nun seht zu, wie Er alle Dinge erschaffen hat. durch seinen Sohn, wie Apostel Paulus in **Kolosser 1:15** sagt. Dann erklärt er, wie es erschaffen wurde und welche Auswirkungen es auf die Erde hatte. Also sagt uns Paul, okay. Ich werde zu es kommen. Ich werde es in einer Minute gleich lesen.

Fragen & Antworten für Genesis COD 53-0729 P:15 *Nun, **beobachten Sie das jetzt.** Schön.... Nun, Er hat die Sonne gemacht. Dann, das Erste, was man weiß, fiel ein großer Klinker herunter, herum, ungefähr wie diese Erde, und ging: "wie gespuckt..."*

Dann schaut dieser Logos hier, der Sohn Gottes, zu. Er lässt es hundert Millionen Jahre lang fallen und hält es auf.

Nun, wie könnte Er zuschauen, wenn Er nicht erschaffen wurde? Und das erste Licht, das in 1. Mose 1:3 erschaffen wurde, ist der Sohn. Wie könnte Er Vers 1:14 beobachten, wenn das in 1:3 die Sonne ist?

Er musste also vor Ort sein, um es zu sehen. Das ist **Kolosser 1:15** *Wer ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes*, (Warum ist das so wichtig? Weil wir nach Seinem Ebenbild geschaffen sind. Oh, jetzt verstehe ich.), *der Erstgeborene eines jeden Geschöpfes: 16 Denn durch ihn* (das erstgeborene Geschöpf) *sind alle Dinge erschaffen worden, die im Himmel sind, und die auf Erden sind, sichtbar und unsichtbar, seien es Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten; alles ist von ihm und für ihn erschaffen worden.*

Das ist **Sprüche 8** " *Der HERR hat mich hervorgebracht als das erste seiner Werke, vor seinen alten Werken; Das ist der Zeitpunkt, an dem es heißt: "Am Anfang sprach Gott, und dann sprach Gott, und das Logo kam heraus und das war der Sohn Gottes."*

23 Ich wurde vor langer Zeit geformt, ganz am Anfang, **als die Welt entstand.** **24** Als es keine wässrigen Tiefen gab, **wurde ich geboren**, als es keine Quellen gab, die mit Wasser überflossen. **25** Ehe die Berge an Ort und Stelle waren, vor den Hügeln, **wurde ich geboren**,

Seht ihr, es gibt einige Leute in dieser Botschaft, die sagen: "Oh, ich glaube, dass Jesus der Sohn Gottes ist." Er ist anders als Gott, aber Er ist erst entstanden, als Er geboren wurde.

Nun, es tut mir leid, aber Er war ein Lamm, das vor Grundlegung der Welt geschlachtet wurde. Nun, wenn du und ich vor Grundlegung der Welt waren und der Sohn Gottes nicht? Seht ihr, wie dumm diese Theologie ist? Und jetzt kann ich sagen, dumm, weil Bruder Branham, es viele, viele Male gesagt habe.

17 *Beachte nun, aber jetzt, wo dies zum ersten Mal gefunden wurde, als Jesus... Schaut euch nun den kleinen Heiligenschein dort an. Jetzt kann ich sehen, wie Es sich auf diese Erde hinaus bewegt und über die Spitze kommt und beginnt, es hierher in die Nähe der Sonne zu bewegen.*

Dann beschreibt er diesen Schmelzprozess und wie Gletscher die Bundesstaaten Kansas und Texas geformt haben und so weiter.

Dann, jetzt kommen wir in 1. Mose 1, wir kommen jetzt zur Bibel und aus unserem Bild in der Bibel: 1. Mose 1: "Die Welt war ohne Form, (Keine Form. Die Wolken bekamen Form, also war es nicht einmal wie eine Wolke. Da ist nichts.) und leere; (Was bedeutet leere? Es ist ein Nichts. Es ist leer.) und Wasser war auf dem Antlitz der Tiefe." Ist das richtig? "Und der Geist Gottes bewegte sich auf dem Wasser."

Nun trennte Er das Wasser, brachte die Hügel und das Land und so weiter herauf und trocknete es aus. Vegetation und alles, Er hat es gemacht. Und Er hat den Mond gemacht. Und setzte seine Grenzen des Meeres, so dass es nicht überschreiten konnte.

18 *Er hat all diese Dinge zusammengebracht und ...? ... Er hat all die anderen Dinge, alles Tierleben, die Vögel, die Bienen, die Affen und was auch immer es war, gemacht, sie alle hier auf die Erde gebracht. Und dann stellte Er diese Frage.*

Lasst uns. Jetzt ist es da. Lasst uns. Warum sollte Gott sagen: Lasst uns? Ich meine, uns bedeutet mehr als einen, oder? Von wem spricht Er also? Lasst uns? Wurden die Engel nach dem Bilde Gottes geschaffen? Nein, Er sagt,

"Lasst uns (Wer? Vater und Sohn) machen den Menschen nach unserem Bilde." Nun, wenn ein Mensch so etwas wie dieses kleine heilige Licht dort drüben gemacht würde, (was für ein heiliges Licht? 1. Mose 1:3) oder so ähnlich, Es konnte nicht gesehen werden (welches ein geistiges Wesen ist).

Das ist wie du bist bei Gott. Vor den Grundfesten der Welt.

Er manifestierte oder entfaltete sich ein wenig mehr, um eine Dreieinigkeit aus Sich Selbst zu machen durch Vater, Sohn und Heiligen Geist.

Und hier nun nicht drei Personen, sondern drei Rollen. Seht ihr, als Gott Vater war, spielte Er eine Rolle als Vater. Als Jesus die Rolle des Sohnes spielte, sah Er durch Visionen. Die Rolle des Vaters zeigte Ihn. Der Vater zeigte Ihm also, wie man ein Sohn ist, und dann handelte Er und tat es. Und nun der Heilige Geist, seht ihr?

Und hier war Gott, der Sich Selbst jetzt entfaltete, hinunter in "Lasst uns Mann machen (der Sein Sohn war, ein Abkömmling von Ihm) Mann machen nach Unserem eigenen Bilde (Er war ein übernatürliches Wesen). Das ist es, was der Prophet gesagt hat.

Lasst uns also unsere Häupter im Gebet beugen und uns einfach freuen.

Vater, wir danken Dir, Herr, für dieses wunderbare Wort. Es ist eben so einfach, Herr, und einfach so perfekt. Und, Vater, wir sind ein Teil davon.

Wir sind erschaffen wie das kleine heilige Licht aus 1. Mose 1. Also, Vater, wenn wir nicht an das kleine heilige Licht von 1. Mose 1:3 glauben, wie können wir dann glauben, Herr, dass wir selbst nach dem Bilde Gottes geschaffen sind?

Also, Herr, wir begehen all diese Dinge einfach in Jesu kostbarem Namen. Amen.

Ist dieses Wort nicht gewaltig? Amen. Amen.